



Leipzig, 9. November 1914.

Am 26. November erscheint:

Ⓜ

Fridtjof Nansen

Sibirien, ein Zukunftsland.

400 Seiten Text, 154 Illustrationen und 3 Karten.

1 Band gebunden 10 M.

Der jetzige Weltkrieg hat diesem neuen Werk des berühmten Forschers eine **ausserordentliche Aktualität** verliehen. Nach den Erfahrungen seiner letzten Reise behandelt Nansen darin die nicht nur **handelspolitisch**, sondern auch **strategisch wichtige** Frage:

Ist der Seeweg nach Sibirien durch das Nördliche Eismeer möglich?

Die Antwort darauf möge man bei Nansen selbst nachlesen.

Die ungewöhnliche Bedeutung dieses Buches veranlasst mich, es entsprechend meiner Ankündigung im Börsenblatt vom 23. Juni dieses Jahres noch rechtzeitig zu Weihnachten erscheinen zu lassen.

Ein **neuer Nansen** ist jederzeit **ein Ereignis** für die zahllosen Bewunderer, die sich der Verfasser von „In Nacht und Eis“ in Deutschland erworben hat. In dem Schlachtenlärm, der jetzt die ganze Welt durchtobt, wird manchem Daheimgebliebenen die Vertiefung in dieses neue Buch eines Mannes wie Nansen eine wohltuende Ablenkung von quälenden Gedanken und Sorgen sein.

Nansen hat schon bald nach Beginn des Krieges aus **seinen starken Sympathien für Deutschland** kein Hehl gemacht. Mit um so dankbarer Empfindung werden die Deutschen diese seine neue Gabe zur Hand nehmen und ihr auf dem diesjährigen Weihnachtstisch einen bevorzugten Platz einräumen.

Der **Buchhandel** wird die Wirkung dieses Buches durch **persönliche Empfehlung** und **massvolle Verteilung der Prospekte** zu unterstützen wissen. Firmenaufdruck auf Prospekte kann dieses Jahr ausnahmsweise nicht stattfinden.

Vor Erscheinen bestellte Exemplare mit 40% bar auch vom Einband.

Hochachtungsvoll

F. A. Brockhaus.